



Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat
KVR-IV/Branddirektion – ZA 41
Pressestelle

An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Freitag, 25. November 2005

Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

Seitenzahl einschl. dieser Seite 1

Nachtrag

Appartement ausgebrannt

Freitag, 25. November 2005, 12.09 Uhr; HesseloherstraÙe

Ein abgestellter Wasserkocher auf einer eingeschalteten Herdplatte verursachte heute Mittag einen Zimmerbrand in einem Schwabinger Mehrfamilienhaus. Dabei brannte die Küchenzeile des 1-Zimmer Apartments im ersten ObergeschoÙ vollkkommen aus. Einsatzkräfte der Feuerwache Schwabing löschten das Feuer unter Einsatz von schwerem Atemschutz mit einem C-Löschrohr schnell ab und lüfteten die Räumlichkeit anschließend mit einem Hochleistungslüfter. An dem Appartement entstand ein Sachschaden von ca. 25 000 Euro. Die übrigen Wohnungen des Gebäudes blieben unbeschädigt, verletzt wurde bei dem Einsatz niemand. Noch vor Beendigung der Arbeiten konnte die Bewohnerin telefonisch über das Unglück informiert werden -sie war am Flughafen München II - auf dem Weg in den Urlaub.

(hoe)



Feuerwehr ... Notarzt

Pressebericht - Nachtrag

Freitag, 25. November 2005

Seite 2

Kind in Aufzugstüre eingeklemmt

Freitag, 25. November 2005, 12.54 Uhr; Goethestraße (Photo)

Die Aufzugstüre eines Personenaufzugs wurde heute einem 7-jährigen Jungen zum Verhängnis. Beim Schließen der inneren Aufzugstüre geriet der Bub mit seiner Hand zwischen die Flügel. Da die äussere Aufzugstüre bereits verriegelt war, konnte die vor dem Aufzug wartende Mutter ihrem Jungen nicht helfen. Einsatzkräfte der Feuerwachen Mitte und Westend verschafften sich Zugang zum Aufzug, indem sie die Glasscheibe der Außentüre demontierten. Anschließend konnten sie die Kabine per Hand öffnen und so den Jungen befreien. Durch die Aufregung erlitt die Mutter einen Schock, konnte jedoch anschließend ihren Sohn wohlbehalten in die Arme schließen. Zur Untersuchung der leicht verletzten Hand wurde das Kind vom Rettungswagen der Feuerwehr in eine Münchner Klinik gebracht. Nach der Befreiung des Jungen nahm die Feuerwehr den Aufzug vorsorglich außer Betrieb

(hoe)



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de